

## Schulgeld und sonstige Gebühren 2010/11

### Gebühren für Fotokopien und Versicherungen

Für die Durchführung des Unterrichts wird im Laufe des Schuljahres häufig Kleinmaterial (Fotokopien etc.) benötigt, das nicht ganz aus dem Haushalt der Schule bezahlt werden kann. Für jedes Kind im Kindergarten sind 18,00€, für jeden Schüler in der Grundschule 28,50 €(+ 20 € Intermath GS), für jeden Schüler in der höheren Schule 35,00 € zu entrichten.

Für die Nachbestellung von Büchern, die von der Schule entliehen werden, wird für Schüler der Grundschule jeweils eine Pauschale von 2,50 € erhoben.

Entsprechend den Bestimmungen des Artikels 34 der "Allgemeinen Schulordnung der Europäischen Schulen" hat die Schule für alle Kinder eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Die einzelnen Eltern müssen sich mit 1,80€ pro Schüler an der Prämie beteiligen. Außerdem werden die Eltern gebeten, für die Versicherung von Garderobe und Fahrrädern weitere 0,60 € pro Schüler zu bezahlen. Die Höhe der Abiturprüfungsgebühr für das Abitur beträgt 37,17 €.

Über die vorstehenden Beträge erhalten Sie im Herbst eine Rechnung, die bis zum 31.10.2010 zahlbar ist.

### Schließfächer (Höhere Schule)

Die Schüler der höheren Schule können für 20,00 € pro Schuljahr ein Schließfach mieten. Die Anzahl Schließfächer reicht für fast alle Schüler. Doppelbelegungen pro Schließfach sind möglich. Die Vergabe der Schließfächer erfolgt durch das Sekretariat der höheren Schule zu Beginn des Schuljahres. Ein Vorhängeschloss hat jeder Schüler selbst zu stellen. Die Miete von 20,00 € pro Schließfach und Schuljahr wurde vom Verwaltungs- und Finanzausschuss im April 1997 in Brüssel festgesetzt.

### Schulgeld für die Kategorie III – Schüler (nicht-berechtigte Schüler\*)

Das Schulgeld wird jährlich neu festgesetzt durch den Obersten Rat der Europäischen Schulen (ORES). Es kann von Jahr zu Jahr geändert werden.

Für das Schuljahr 2010/2011 beträgt es:

**Grundschule**      3.643,47 €    **Höhere Schule**    4.968,37 €

### **Regelung für Familien mit mehreren Kindern:**

Erstes Kind:

Für das in der Schullaufbahn am weitesten fortgeschrittene Kind, ist der volle Schulgeldbetrag zu entrichten.

Zweites Kind:

50 % des für dieses Kind entsprechend der Schulstufe geltenden Schulgeldes.

Ab dem dritten Kind:

25 % des für das jeweilige Kind entsprechend der Schulstufe geltende Schulgeldes, jedoch mindestens 50 % des Kindergartenbeitrags (2010/11 = 1.324,88 €).

**Die Zahlung des Schulgeldes für 2010/11 ist wie folgt zu leisten:**

Bis zum 30.06.2010: in voller Höhe oder mindestens 25 %.

Nur bei fristgerechter Zahlung von 25 % ist eine Aufnahme im Schuljahr 2010/11 möglich.

Bis zum 31.10.2010: Rest (75 %) und die sonstigen Gebühren (Kopiergeld, Versicherung, Abiturprüfungsgebühr) oder,

bei Antrag auf Ratenzahlung: (Abbuchungsauftrag muss vorliegen)

am 31.10.2010: 25 % und die sonstigen Gebühren,

am 31.01.2011: 25 %,

am 31.03.2011: 25 %.

**Schulgeldermäßigung:**

Eine Schulgeldermäßigung kann beim Direktor beantragt werden. Die Bearbeitung des Antrags erfordert eine Überprüfung der Einkommensverhältnisse. Bitte beachten Sie, dass die Einkommensgrenzen sehr niedrig angesetzt sind. Unabhängig von den Einkommensverhältnissen beträgt das Mindestschulgeld 25 % des regulären Schulgeldes.

\*Nicht-berechtigte Schüler (Kategorie III Schüler) sind Schüler, die weder zur Kategorie I noch zur Kategorie II zählen.

Kategorie I: Kinder von Eltern, die beschäftigt sind bei: Europ. Patentamt, Europ. Kommission, Europ. Parlament, Europ. Gerichtshof, EFDA/ITER EDA, Europ. Schule

Kategorie II: Kinder von Eltern, die beschäftigt sind bei: BAE-Systems, ESO, Eurofighter, Frankona Vers., HQ Service, LEGO, NETMA, Panavia, SHS Interessenter, Tuomo Nikula Consult.